

Die BIG Hotline gegen Häusliche Gewalt sucht zum 16.04.2026 eine

**Psychosoziale Berater*in (w/d) mit staatlicher Anerkennung in der Sozialen Arbeit oder mit einschlägiger Berufserfahrung
in Teilzeit 82,5% - befristet auf ein Jahr im Rahmen einer Elternzeitvertretung**

Die BIG Hotline ist ein Unterstützungsangebot für Frauen, FLINTA und deren Kinder, die von Häuslicher Gewalt betroffen sind - in Form von telefonischer Beratung, Beratung per E-Mail & Chat sowie aufsuchender Beratung und Begleitung im Rahmen der ersten Schritte aus der Gewaltsituation.

Bei ihrer Tätigkeit kooperieren die Berater*innen der BIG Hotline eng mit Polizei, Justiz, Frauenberatungsstellen, Frauenhäusern, Jugendämtern und Kindernotdienst, Krisendienst, Gewaltschutzambulanz und weiteren Einrichtungen der Stadt Berlin und deutschlandweiten Einrichtungen. Darüber hinaus geben sie Personen, die in ihrem beruflichen und privaten Umfeld mit Häuslicher Gewalt konfrontiert sind, umfangreiche und kompetente Auskünfte zu allen Fragen bei Häuslicher Gewalt.

Ihre Aufgabengebiete umfassen u.a.

- Tägliche Telefonische Beratung im Schichtsystem zwischen 08:00 und 23:00 Uhr
- Psychosoziale Krisenintervention, Beratung und Weitervermittlung
- Information über rechtliche und polizeiliche Möglichkeiten und Schutzeinrichtungen
- Aufsuchende mobile Beratung an einem sicheren Ort innerhalb Berlins
- Begleitung zu Polizei, Behörden, Gerichten, etc.
- Digitale Beratung (Email und Chat)
- Netzwerk- und Gremienarbeit zum Thema Häusliche Gewalt
- Zusammenarbeit mit anderen Unterstützungseinrichtungen und Institutionen

Wir erwarten von Ihnen

- einen (Fach-)Hochschulabschluss in den Bereichen Soziale Arbeit oder Sozialpädagogik mit staatlicher Anerkennung (oder mindestens dreijährige Berufserfahrung im Feld der Sozialen Arbeit/ Psychosozialen Beratung)
- Belastbarkeit im Umgang mit Gewaltthematik
- Fähigkeit in komplexen Situationen eigenständige Entscheidungen zu treffen und diese im Team zu reflektieren
- Erfahrung in der Beratungsarbeit

- Ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit, Engagement und Flexibilität
- Einen diskriminierungssensiblen Umgang mit Klient*innen und Kolleg*innen
- eine feministische, intersektionale und machtkritische Grundhaltung
- eine strukturierte, eigenständige und genaue Arbeitsweise

Wir wünschen uns

- Berufserfahrung in der Beratung von Häuslicher Gewalt betroffener Personen
- Mehrsprachigkeit
- Weiterbildung in der Psychosozialen Beratung oder Therapie
- Interesse an der Arbeit mit Personen mit Fluchtgeschichte
- Erfahrung in der Arbeit mit Personen mit Behinderungen

Wir bieten Ihnen

- Sorgfältige Einarbeitung
- Mitarbeit in einem engagierten und solidarischen Team
- Regelmäßige Supervision, Intervision und Fortbildung
- Eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Möglichkeit des Mobilen Arbeitens in Abend- und Wochenendschichten
- Mitarbeit in einem feministischen Verein
- Leistungsgerechte Vergütung angelehnt an TV-L SuE 12

Wir wertschätzen Vielfalt und freuen uns über Ihre Bewerbung – unabhängig von geschlechtlicher Identität, sexueller Orientierung, Nationalität, ethnischer oder sozialer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Alter sowie Behinderung.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf und Referenzen ausschließlich per E-Mail (ein PDF, max. 5 MB) mit der Kennung „Bewerbung HL-04.26“ im Betreff bis zum 28.02.2026 an: leitung@big-hotline.de

Bewerbungsgespräche werden fortlaufend geführt.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte unter leitung@big-hotline.de an uns.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung